

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855**

18.5.1855 (No. 135)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 135.

Samstag den 19. Mai

1855.

## Bekanntmachung.

Die Feststellung der Kapitalsteuer für 1855 betreffend.  
Die am Rathhaus angeschlagene und verschiedentlich in dieses Blatt aufgenommene Bekanntmachung bringen wir nochmals dringend in Erinnerung, indem wir zugleich auf die Nachteile aufmerksam machen, die das Nichteinreichen von Kapitalsteuer-Erklärungen, wo solche abzugeben vorgeschrieben sind, zur Folge hat.  
Karlsruhe, den 15. Mai 1855.

Der Schatzungsrath.

## Bekanntmachung.

*inul.*  
Nr. 13,597. Jakob Friedrich Kerk von hier, Gefreiter beim 3. Infanterieregiment, hat sich ohne Erlaubniß aus dem Utaub entfernt. Derselbe wird aufgefordert, sich binnen 14 Tagen zu stellen, indem sonst die gesetzliche Vermögensstrafe erkannt und der Verlust des Staatsbürgerrechts ausgesprochen werden wird. Zugleich wird um Fahndung und Einlieferung auf Betreten ersucht.

Signalement: Alter: 26 Jahre; Größe: 5' 3" 5"; Körperbau: besetzt; Gesichtsfarbe: gesund; Augen: grau; Haare: braun; Nase: spitz. Gewerbe: Buchbinder.

Karlsruhe, den 15. Mai 1855.

Großherzogl. Stadamt.  
v. Neupronn.

Ad. L. Breithaupt.

## Holzversteigerung.

*inul.*  
Im Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald und beim Schalterhaus, werden versteigert:

Montag den 21. d. M.,

gegen Baarzahlung im Walde:

2 Klafter eichen Scheitholz,

2 1/2 " birken "

4 1/2 " forlen "

1 1/2 " buchen Prügelholz,

1 1/2 " birken "

2 1/2 " forlen "

100 Stück gemischte Wellen.

Man versammelt sich Nachmittags 2 Uhr am Ludwigsthor dahier.

Karlsruhe, den 17. Mai 1855.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

J. A. d. B.

Erdelemer.

## Fahrißversteigerung.

*inul.*  
Aus der Verlassenschaft des verstorbenen Charcutiers Georg Wipfler werden in dessen Behausung, in der Waldstraße Nr. 47,

Dienstag den 22. d. M.,

Vormittags 8 Uhr,

verschiedene Fahrißgegenstände, als:

Schreinwerk, ein vollständiges Messerhandwerkzeug und Ladeneinrichtung, Wurfstierrequisiten, Küchengeschirr und verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 15. Mai 1855.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

W. Wörner.

## Fahrißversteigerung.

*2. Inul.*  
Dienstag den 22. d. M., Vormittags 9 Uhr, findet wegen Wegzug des k. k. österreichischen Gesandten, Herrn Baron v. Philippsberg, in der Neuthorstraße Nr. 24 (Eckhaus) eine Versteigerung von allerlei Möbeln und sonstigen Fahrißgegenständen gegen Baarzahlung statt. Darunter befinden sich insbesondere eine vollständige Salon-Einrichtung von Mahagoni, 2 brillante Spiegel vom feinsten französischen Glas mit Goldrahmen, 170 Centim. hoch und 75 Centim. breit im Glas; sodann Kommode, Kanapees, 1 Pendul-Uhr, Fauteuils, Stühle u. und verschiedener Hausrath.

Commissionsbureau von J. Schreiber.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

*2. Inul. by.*  
Karlstraße Nr. 13 h., dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist im dritten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst 2 Kammern, Küche und allen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten.

*by. Salagnon Wilhelm.*  
Karlstraße Nr. 39 ist im dritten Stock eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern und allen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

## Gemälde- u. Kupferstichverkauf.

*3.*  
In der Großh. Kunsthalle zu Karlsruhe wird Mittwoch den 27. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr, eine Parthie Gemälde von verschiedenen Meistern und eine Parthie Kupferstiche und Rahmen mit Glas u. öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 12. Mai 1855.

Großh. Direktion der Kunsthalle.

v. Röder. by.

Langestraße Nr. 217, dem gräf. Langenstein'schen Garten gegenüber, ist im dritten Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, 3 tapezirten Mansarden, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten.

M. Seeligman. by.

Ritterstraße Nr. 14 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Holzremise, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Dasselbst ist auch ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

Mees. by.

Spitalstraße Nr. 23 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und gemeinschaftlichen Waschhaus, an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten.

Steinmann. by.

Waldstraße (alte) Nr. 43 ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, nebst allen dazu gehörenden Erfordernissen.

L. Kammerer. imul.

Waldstraße Nr. 53 (Ludwigsplatz) ist eine Wohnung ebener Erde, bestehend in 3 Zimmern, Küche, nebst Zugehör, sogleich — alsdann 2 Zimmer im ersten Stock auf den 23. Juli zu vermieten.

Holly. L. imul. by.

Zirkel (äußerer) Nr. 12 ist im untern Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, auf den 23. Juli zu vermieten.

Pfeifer. 3. by. Montag.

**Logis zu vermieten.**

Neuthorstraße Nr. 8 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres ist im Vorderhaus im zweiten Stock zu erfragen.

**Vermischte Nachrichten.**

Abw. für Greve. by.

(1) [Dienstvertrag.] Es wird ein solides Mädchen, welches im schön Nähen, Sticken, Bügeln, Putzen und Waschen gut erfahren ist, auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Schriftliche Anerbieten werden im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

von dem Müllbörger bei Herrn Barbiche. by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut Kleider machen und frisiren kann, überhaupt in den feineren weiblichen Arbeiten erfahren ist, und zur Bedienung einer Dame sich besonders eignen würde, sucht eine passende Stelle. Der Eintritt kann sogleich oder auch später erfolgen. Ueber Zuverlässigkeit und gutes Betragen können genügende Empfehlungen beigebracht werden. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das im Kochen, Waschen, Putzen, Weißsticken, Nähen, sowie in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, wünscht eine Stelle zu erhalten und kann auf Verlangen sogleich eintreten; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 38.

(1) [Dienstgesuch.] Eine solide Person von gesetztem Alter, welche viele häuslichen Kenntnisse besitzt und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht als Haushälterin oder auch bei Kindern sogleich einen Platz. Zu erfragen in der neuen Waldstraße Nr. 42.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches ordentlich kochen kann, auch in allen sonstigen häuslichen Arbeiten sehr bewandert ist, sowie Liebe zu Kindern hat, sucht auf Johanni eine Stelle. Näheres zu erfragen vorderer Zirkel Nr. 20 im dritten Stock.

(3) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Weißnähen, Kleidermachen, Bügeln, Frisiren und in allen weiblichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht auf Johanni bei einer Herrschaft als Zimmermädchen eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, oder als Zimmermädchen eintreten kann, sucht eine Stelle; der Eintritt kann sogleich geschehen. Zu erfragen in der Blumenstraße Nr. 19 im zweiten Stock.

N. B. Nr. 1137. **Stellegefuch.** Ein mit guten Attesten versehener, mit kaufmännischer Buchführung und der französischen Sprache vertrauter junger Mann wünscht auf einem Kontor oder auch bei einer Herrschaft einen Nahrungsweig zu finden. Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Waldstraße Nr. 36.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Wohnungsveränderung.**

Unterzeichneter macht die ergebenste Anzeige, daß er nun in die alte Waldstraße Nr. 30, bei Mad. Erxleben Wittwe, im hintern Seitengebäude im zweiten Stock, eingezogen ist, und bittet, das ihm früher geschenkte Zutrauen auch ferner zu bewahren. Köffel, Nagelschmiedmeister.

**Kunstmehl.**

So eben erhielt ich aus einer der besten Kunstmühlen das sogenannte Hofmehl, welches ich der ausgezeichneten Schönheit, sowie der Billigkeit wegen, sowohl in Original-Säcken von 112 Pfund als im 1/8 Centner nach, billigt empfehlen kann.

**V. Homburger,**  
Langestraße Nr. 103.

Zu den schon angekommenen frischen Selters: **Ludwigsbrunner, Fachinger, Geilnauer, Schwalbacher, Homburger, Kiffinger Rakoczyn, Adelheidsquelle, Weilbacher, Langenbrücker Schwefel- und Friedrichshaller** Bitterwasser, — **verschiedenen Mentthaler Wasser** — trifft so eben noch

**Emser** Kränchen, — **Rothenfelder Elisabethenquelle, Freiensbacher** Wasser in frischer Füllung ein bei

**C. Arleth.**

**Kiffinger Rakoczyn,**

Selters, **Emser-Kränchen, Friedrichshaller Bitter** und **Marienbrunner Mineralwasser** von der jüngsten Füllung bei

**C. J. Mallebrein.**

*2mal.* Von den delicatesn **Fleischhäringen** (Sprotten) zum Rohessen, **frischen russ. Caviar**, marinirte **Brieken**, **Sardellen**, **Thunfisch**, **frische westph. Schinken**, ital. **Salami** mit oder ohne Knoblauch, **Göttinger u. Braunschweiger Würste**, **ächte Ehoner Cervelatwürste** empfiehlt  
**C. Arleth.**

*2mal.* **Aecht Münchener Bock** engl. **Alle- und Porter-Bier**, sowie **feine Käse** empfiehlt  
**C. Arleth.**

*1mal.* Englische **Drops** sind in frischer Qualität vorrätzig; auch empfehle ich **Ackermann'sche** und **Nettig-Bonbons** täglich frisch.  
**Wilh. Becker**, Conditior, Erbprinzenstraße Nr. 16.

*1mal.* So eben erhalte ich eine Sendung ausgezeichnet schöner **Castor-Hüte**, welche ich bestens empfehle.  
Karlsruhe, den 14. Mai 1855.  
**C. Nagel**, Sohn, Herrenstraße Nr. 12.

*2mal.* Schwarze **Mailänder Seidenzeuge** für **Mantelets**, **Collini, Idafia, Turenne, Parisien**, sind eingetroffen bei  
**L. S. Leon Söhne.**

*1mal.* **Anzeige.** Samstag und Sonntag Abend gibt es gebackene **Fische**, wozu ich ergebenst einlade.  
**F. Benzinger** Wittwe, zur **Rose**.

*2mal.* **Augsburger Bock**, jeden Abend frisch aus dem Faß, bei **Fr. Neff**, zum Badischen Hof, vorderer Zirkel Nr. 10.

*1mal.* **Anzeige.** Von heute an wird **Lagerbier** verzapft bei **Georg Weiß** Wittwe.

*1mal.* **Tanzbelustigung.** Bei Unterzeichnetem findet Sonntag den 20. d. M. **Tanzbelustigung** statt, wozu höflichst einladet  
**A. Mitzel**, zum Augarten.

**Großes Preisfesten** im **Promenadenhaus** **Sonntag den 20. Mai.** Anfang 4 Uhr.

**Literarische Anzeige.** So eben ist erschienen und in sämtlichen Buch- und Kunsthandlungen zu erhalten:

**Portrait** des verstorbenen **Dr. Ernst Kärcher** Großh. Bad. Geheimer Hofrath und Direktor des Lyceums zu Karlsruhe. Groß Format, chines. Papier. **Preis 36 Kr.**

**Eintracht.** Zur Feier des Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin **Sophie** findet am Sonntag den 20. Mai im großen Saale von **5 bis 8 Uhr Harmoniemusik** und von **8 bis 10 Uhr Tanzunterhaltung** statt. Das Comite.

**Cäcilien-Verein.** Die Chorproben bleiben bis auf Weiteres ausgesetzt. Die nächste Probe wird durch das Tagblatt bekannt gemacht.

**Konzert-Anzeige.** Künftigen Montag den 21. d. M. findet die sechste musikalische Abendunterhaltung im Foyer des Großh. Hoftheaters statt.

**Großherzogliches Hoftheater.** Sonntag den 20. Mai. II. Quartal. 65. Abonnementsvorstellung. **Des Teufels Pöpf.** Baudeville-Posse in drei Akten, nach dem Französischen „La queue du diable“ bearbeitet von J. Heymann; Musik von verschiedenen Componisten, arrangirt von L. Günther. Hierauf: **Die Geige des Teufels.** Komisches Ballet in einem Akte, von Otto Consentinus; Musik von H. Sartori. Arrangirt von Balletmeister A. Beauval.

**Witterungsbeobachtungen** im Großh. botanischen Garten.

17. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 8"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 9 1/2	27" 9,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 9	27" 10"	West	"
18. Mai				
6 U. Morg.	+ 5 1/2	28" —"	West	hell
12 " Mitt.	+ 11	28" —"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 11 1/2	28" 1"	"	hell

*2mal.*  
*1mal.*  
*1mal.*

*3.*  
*1mal.*

*2mal.*

*1mal.*

*1mal.*

## Möbeltransport-Empfehlung.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum bringe ich in empfehlende Erinnerung, daß ich wie bisher jederzeit mittelst meines eigens dazu gefertigten Wagens Auszüge und Möbeltransporte innerhalb der Stadt sowohl, als auch nach auswärts besorge, und zwar mit gedecktem Wagen. Ebenso besorge ich die Verpackung und Versendung größerer Möbel, als Klaviere und dergleichen per Eisenbahn.

Die Verträge können auf Accord oder Taglohn abgeschlossen werden.

Ich werde mich bemühen, das mir bisher geschenkte Zutrauen auch in Zukunft zu rechtfertigen, und bitte um geneigte Aufträge, welche auch Herr Kaufmann **L. W. Haas**, Langestraße Nr. 193, für mich anzunehmen die Gefälligkeit hat.

**Christian Dees**, Möbelpacker,  
Langestraße Nr. 199.

## Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft. Rechnungs-Abschluß von 1854.

Grundkapital	fl. 5,250,000. —
Prämien- u. Zinsen-Einnahme für 1854 (excl. der Prämien für spätere Jahre)	„ 2,551,982. 21
Prämien-Reserven	„ 3,834,450. 36
	fl. 11,636,432. 57
Versicherungen in Kraft während des Jahres 1854	„ 1,253,258,877 —

Aachen, den 26. März 1855.

### Die Direktion.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Schwarz, Kfm. v. Amsterdam. Hr. Helmer, Kaufm. v. Schwelm. Hr. Greef, Kaufm. v. Barmen. Frau Kometzsch v. Mainz. Hr. v. Feder, Rechtsanwält v. Offenburg. Hr. Becker, Kaufm. v. Darmstadt. Hr. Kern, Kfm. v. Espingen. Hr. Lingauer, Kfm. v. Zell.

**Deutscher Hof.** Hr. Schwarz, Rathschreiber von Hüfingen. Hr. Maier, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Becker, Rent. v. Berlin.

**Englischer Hof.** Hr. Pischek, Hofopernsänger von Stuttgart. Hr. v. Starkloff, Part. daher. Hr. Hagg, Polizeibeamter v. Heilbronn. Hr. Lenz, Holzhändl. von Pforzheim. Hr. Zuvoile, Holzhändl. v. Eindhofen. Hr. Brauß, Fabr. v. Barmen. Hr. Umschel, Hr. Rosenbaum und Hr. Feidel, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Kennier, Rent. v. St. Denis. Hr. Noel, Fabr. mit Tochter v. Barmen. Hr. Brünninghaus, Kaufm. daher. Hr. Corthum, Kfm. von Köln.

**Erbrünnen.** Hr. v. Geusau, Rittmeister v. Baden. Hr. Fuchs, Fabr. v. Eschweiler. Hr. Lamm, k. k. öfter. Hauptm. v. Rastatt. Hr. Mackentire, Rent. mit Frau. Hr. Triall u. Hr. Newmann, Rent. a. Schottland. Hr. Rinton, Rent. a. England. Hr. White, Rent. v. Isle of Whigt. Hr. Gybbon und Hr. Puth, Rent. v. Leeds. Hr. Bursley und Hr. Sandley, Rent. v. London. Hr. Sivon, Rent. v. Nottingham. Hr. Heine, Kaufm. v. Leipzig.

**Goldener Adler.** Hr. Ludwig, Apotheker v. Pforzheim. Frau Frig daher. Hr. Werte, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schenk, Fabr. v. Schwefingen. Hr. Noos, Kfm. v. Mez. Hr. Hildebrandt, Kunstmüller v. Weinheim. Hr. Braubach, Architekt v. Hanau. Hr. Burkart, Kaufm. v. Straßburg. Hr. Pleiz, Polizeicommissar von Mannheim. Hr. Desterreich, Holzhändl. v. Deuz. Hr. Lohrer, Holzhändler v. Maulbronn.

**Goldener Karpfen.** Hr. Krauth, Fabr. v. Heidelberg. Hr. Flach, Commis v. Waiblingen. Hr. Ganzer, Mechanikus daher. Hr. Beram, Hr. Rzechorz, Hr. Wepplinger, Kaufm. v. Eppingen.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Fäber, Kfm. v. Göppingen. Hr. Haas, Kaufm. v. Bamberg. Hr. Braun, Kaufm. v.

Nordhausen. Hr. Prangel, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Christener, Kfm. v. Languan. Hr. Purlamb, Kfm. v. Schweinsfurt. Hr. Hammecher und Hr. Preeve, Kaufm. v. Neuf. Hr. Koch u. Hr. Linz, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Hachenbach, Kfm. v. Basel. Hr. Leuthold, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Brend'amour, Inspektor v. Darmstadt. Hr. Graul und Hr. Birel, Rentiere mit Familien v. London.

**Goldener Schiffe.** Hr. Heß, Kaufm. v. Konstanz. Hr. Höchinger, Kfm. v. Bachingen. Hr. Altendorf, Kfm. v. Bingen. Hr. Tribus, Kaufm. v. Mainz. Hr. Essig, Kaufm. v. Köln.

**Goldenes Schiff.** Hr. Sahn, Kaufm. v. Rülzheim. Hr. Seifert, Chirurg v. Neudenstein. Hr. Lefer, Kaufm. von Altdorf.

**König von Preußen.** Hr. Mutter, Bürgermeister von Gerwiel.

**Rassauer Hof.** Hr. Gumpel, Kfm. v. Etenkoben. Hr. Freund, Kfm. v. Ddenheim. Hr. Enshemer, Kfm. v. Göttingen. Hr. Rosenthal, Kfm. v. Nagolsberg. Hr. Weil, Kfm. v. Straßburg. Hr. Günzburger mit Sohn von Neckarbischofsheim.

**Ritter.** Hr. Dreisuf, Kfm. v. Ribeaucville. Hr. Stein, Gastwirth v. Horb. Hr. Strafer, Fabr. von München. Hr. Mariol, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Bastrig, Doktor v. Jach. Hr. Renzel, Kfm. v. Augsburg.

**Römischer Kaiser.** Hr. Jaques, Kaufm. v. Beva. Hr. Braunnagel, Kfm. v. Solothurn. Hr. Dreher, Kfm. v. Gobleng. Hr. Schneider, Part. v. Wiesbaden.

**Rothes Haus.** Hr. Erhard, Lehrer v. Heidelberg. Hr. Rösch, Cand. med. v. Freiburg. Hr. Weigler, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Müller, Apotheker v. Radoitzell. Hr. Jüngling, Oberamtman v. Wiesloch. Hr. Dreisuf, Kfm. von Germersheim. Hr. Rink, Lehrer v. Weinheim. Hr. Bücking, Apotheker v. Frankfurt.

**Zähringer Hof.** Hr. Falkenberg, Kfm. v. Iserlohn. Hr. Kraft, Kaufm. v. Gresfeld. Hr. Bescher, Kaufm. v. Mainz. Hr. Kreymeyer, Kaufm. v. Traben. Hr. Pirsch, Rent. v. Birkenhead.

### In Privathäusern.

Bei Hofgärtler Solwey: Hr. Chateney, Oberamtman v. Murtten. — Bei Frau Direktor Rochtitz: Fr. Cassinone v. Mannheim. — Bei Ministerialassessor Walli: Hr. Dr. Munkel, Physikus mit Fam. v. Buchen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.